



Da darf gerne einmal probiert werden: Nicht nur kulinarisch locken die Tage der ausländischen Mitbürger zum Stadtfestauftritt gestern Abend, als sich der Platz ruckzuck füllte.

EV-FOTO OBERHEIM

Das Multi-Kulti-Stadtfest

Spanisches Feuer und internationales Flair bescheren Auftakt nach Maß

EMSDETTEN. Spanischer Flamenco gepaart mit internationalem Rock, polnische Gäste, Leckereien aus Portugal oder der Türkei und auf der Bühne das Feuer einer südländischen Tänzerin. Besser kann der Auftakt für das Stadtfest kaum sein.

Und das Stadtfest heißt mitten im Kreis Steinfurt Emsdettener September. Der hatte im vergangenen Jahr seinen Höhepunkt als städtischer Dreitage-Geburtstag zum 75. Weil das bei wirklich allen bestens angekommen war, bemühten sich gestern Abend alle Redner, an das Fest der Feste anzuknüpfen. Allen voran Bürgermeister Georg Moenikes, später auch Ulrike Wachsmund als Chefin von Stroetmanns Fabrik.

Die musikalische Brücke schlug eine Band aus Barcelona: „D’Callaos“. Rockig der Auftakt, feurig die Tänzerin, poppig die Musik, trotz un-

überhörbarer Flamenco-Rhythmen, das passte gleich doppelt ins Konzept: Denn die Eröffnung des Stadtfestes ist gleichzeitig der Start für die Tage der ausländischen Mitbürger.

Da wurde der Platz vor St. Pankratius einmal mehr zur Multi-Kulti-Arena – und das nicht nur kulinarisch und musikalisch. Die Spanier tanzten ab den ersten Klängen vor der Bühne, es gab viele Beteuerungen der Freundschaft von den Besuchern aus Emsdet-

tens Partnerstadt Chojnice.

Jan Zielinski, der stellvertretender Bürgermeister, strich in seiner Begrüßung die Bedeutung der Partnerschaft heraus, als er daran erinnerte, dass Reinhold Wietkamp vom Emsdettener Partnerschaftsverein in diesem Jahr in Chojnice die Ehrenbürgerschaft verliehen worden war: „Das unterstreicht die Wichtigkeit der Freundschaft zwischen den Städten und damit zwischen den Nationen.“

Darauf wurde angestoßen. Mit Freibier vom Fass, das der VV-Vorsitzende Dr. Peter Eckhardt einmal mehr höchst offiziell nach drei gezielten Schlägen angezapft hatte.

Obwohl kurz darauf auch der viel beschworene westfälische Regen einsetzte, war der Platz vor der Bühne rappelvoll. Ehrengäste, Offizielle und Bürger mischten sich schnell unter das Volk.

Da wurde neben den Holzhütten gegrillt, mit internationalen Spezialitäten angestoßen, eine Gemeinsamkeit genossen, die den Emsdettener September seit Jahren ausmacht.

Noch blieb die Brink Bühne gestern Abend frei. Die Jugend rockte sich derweil schon am Sandufer warm, wo die Rockini Top-Rockbands präsentierte. Heute geht’s weiter: Auf drei Bühnen zwischen Sandufer und Brink – und mit einer sehr guten Wetterprognose. *ras*

i Livemusik und Budenzauber

- **Der Emsdettener September** lockt heute und Sonntag in die City.
- **Es gibt** eine Bühne am Brink mit Musik an allen Tagen, das Fest der ausländischen Mitbürger auf dem Parkplatz Frauenstraße mit einem ansprechenden Kulturprogramm sowie die

Bühne der Rockini am Sandufer mit Poetry Slam am Sonntag und Metal am Samstag.

- **Sonntag sind** die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr zusätzlich geöffnet. Dann gibt’s ein Straßenprogramm der Einzelhändler in der Fußgängerzone.

Glas trifft Flüssiges im Rathaus

Kein Stadtfest ohne Hollandmarkt und kein Hollandmarkt ohne Fotoausstellung

EMSDETTEN. Der Hollandmarkt ist ein fester Bestandteil des Emsdettener Septembers. Und zum Hollandmarkt gehört schon traditionell die Fotoausstellung der Fotoclubs „Emsdetten und Hengelo“ im Rathaus.

Aus Anlass des Hollandtages präsentieren an diesem Wochenende die Fotoclubs Creativ Emsdetten und der Fotoclub Hengelo eine gemeinsame Ausstellung im Rathaus. Die Stadt Emsdetten hatte die beiden Fotoclubs eingeladen, in diesem Jahr einmal mehr zum Stadtfest eine Ausstellung auf die Beine zu stellen.

Diese Gelegenheit, ihre Bilder zu präsentieren nutzen

die Amateurfotografen gerne.

Die Hengeloer Fotografen zeigen Bilder zum Thema „Glas“. Die Mitglieder von Club Creativ haben Bilder zum Thema „Flüssiges“ mit dem Untertitel „Nicht alles was nass macht ist Wasser“ aufgenommen.

Beide Fotoclubs arbeiten seit mehr als zwölf Jahren zusammen und haben viele freundschaftliche Bande geknüpft.

Tradition

Die gemeinsamen Ausstellungen haben mittlerweile eine langjährige Tradition. Im Rahmen der Hollandtage ist es bereits die elfte gemeinsame Ausstellung der Fotoclubs

im Emsdettener Rathaus.

Am Sonntag, 29. September, um 11 Uhr wird die Ausstellung gemeinsam von Bürgermeister George Moenikes und der holländischen Dele-

gationsleitung eröffnet. Es werden auch Vertreter der polnischen Partnerstadt Chojnice bei der Eröffnung begrüßt. Elke Hülskötter vom Emsdettener Fotoclub und

Laura Onderdijk, Vorsitzende des HAFV, freuen sich, dass die Verbindung zwischen den Clubs seit vielen Jahren intensiv gepflegt wird. Die Amateurfotografen stellen gemeinsam ca. 50 Bilder aus. Diese sind am Eröffnungstag und im Anschluss während der Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

Wer mehr über die Clubs erfahren will, hat am Eröffnungstag die Gelegenheit dazu. Mitglieder beider Clubs sind am Sonntag im Rathaus, um Fragen zu den Bildern zu beantworten.

Natürlich gibt's Informationen auch über das Internet:

www.fotoclub-creativ.de

www.hafv.nl

Drei Tage Stadtfest

■ **Der Emsdettener September** findet vom 26. bis 28. September (Freitag) bis Sonntag in der City statt.

■ **Es gibt** eine Bühne am Brink mit Musik an allen Tagen, das Fest der ausländischen Mitbürger auf dem Parkplatz Frauenstraße mit einem ansprechenden Kulturprogramm, sowie die Bühne der Rockini am Sand-

ufer mit Poetry Slam am Sonntag, Rock am Freitag und Metal am Samstag.

■ **Sonntags** sind die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr zusätzlich geöffnet. Dann gibt's ein Straßenprogramm der Einzelhändler in der Fußgängerzone.

■ **Die Fotoausstellung** der befreundeten Fotoclubs hat Tradition beim Stadtfest.

Emsdettener September mit Gästen aus Chojnice

Partnerschaftsverein hat viel vorbereitet

EMSDETTEN. Die Stadt Emsdetten und der Städtepartnerschaftsverein erwarten wieder Gäste aus ihren Partnerstädten. Bereits am kommenden Donnerstag, 25. September, werden rund 20 Bürger aus Chojnice in Emsdetten eintreffen und am Emsdettener September teilnehmen.

Die Gäste erwartet ein vielfältiges Programm – angefangen am Freitag, 26. September, vom Empfang im Rathaus über eine Stadtrundfahrt mit anschließendem Kaffeetrinken, bis hin zur Eröffnung des Emsdettener Septembers. In diesem Jahr sind unter anderem die Leiter eines Kindergartens in Chojnice zu Gast, die am Freitagvormittag zusammen mit den städtischen Delegationen das Kinderhaus Astrid Lindgren besuchen.

Fahrt nach Münster

Für Samstag steht eine Fahrt nach Münster auf dem Programm mit Stadtführung und anschließendem Stadtbummel. Am Sonntag nehmen die Gäste traditionell an der Eröffnung der Fotoausstellung im Rathaus teil. Für den Sonntagabend ab 18 Uhr hat der Städtepartnerschaftsverein einen Grillabend vorbereitet, auf dem in geselliger Runde gegessen, getrunken, diskutiert und Bilder der Fahrten angesehen werden

können.

Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag sind alle herzlich eingeladen, den Stand des Verkehrsvereins Chojnice (Am Ende der Frauenstraße, neben der großen Bühne) zu besuchen.

Hier kann man sich ausführlich informieren und sich von der Vielfalt der polnischen Produkte überzeugen. Auch der Städtepartnerschaftsverein Emsdetten wird dort zugegen sein und über seine geplanten Fahrten informieren. Die nächste Fahrt findet am 16. November nach Hengelo statt. Als Gemeinschaftsaktion von Rockinitiative, Stadt und Städtepartnerschaftsverein wird die Nachmittagsvorstellung des Kamak-Theaters besucht. Karten sind am Stand erhältlich. Vom 25. bis 29. Juni 2015 fährt der Städtepartnerschaftsverein wieder zum Johannismarkt nach Chojnice, dieses Mal mit einer Übernachtung und Besichtigung in Stettin.

Erste Anmeldungen können am Stand entgegengenommen werden.

.....
 Es werden noch Übernachtungsplätze gesucht, bitte melden bei Christian Erfling, Tel. 848 15.

Gäste aus Chojnice zu Besuch in Emsdetten



Eine Delegation aus dem Rathaus in Chojnice – mit Jan Zielinski, stellvertretender Bürgermeister, Leszek Peplinski, Ratsmitglied, und Joanna Gappe von der Stadtverwaltung – traf sich mit weiteren Gästen und ihren Gastfamilien gestern Morgen im Rathaus. Christian Erling, stellvertretende Bürgermeister und Städtepartnerschaftsvereinsvorsitzender, begrüßte die Gäste aus Emsdettens Partnerstadt und hieß sie zum diesjährigen Emsdettener September herzlich willkommen. Überschattet wird der Besuch in diesem Jahr durch den Tod von fünf jungen Menschen aus Chojnice und Umgebung, die am vergangenen Montag verunglückt waren. Darunter war auch Blazej Pietrzyk, der Sohn des Vize-Bürgermeister Edward Pietrzyk. Alle erhoben sich für eine Schweigeminute zum stillen Gedanken.